



SICHERHEITSDATENBLATT

Ölverlust Stop

Seite 1 von 9
Datum der Erstellung: 27/07/2022
Überarbeitung Nr. 6
Verordnung (EU) 2020/878

1. BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

1.1 Produktidentifikator

Produktname : Power Maxed - Ölverlust Stop (PMEOSL-AT)
UFI : 8MTT-W05E-300V-6XJE

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird:

Zur Verwendung als Additiv für Motoröl. Für den privaten und professionellen Einsatz.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Informationen zum Verteiler/Importeur:

Steel Seal Germany GmbH
Dorfstrasse 20, 90617 Puschendorf/Fürth,
Deutschland
Tel: 09101-9018160

Informationen zum Hersteller:

Steel Seal Ltd t/a Automotive Brands
Weston Road, Bretforton, Evesham,
WR11 7QA, United Kingdom
Tel: +44 (0)1789 330 668
Email : info@automotivebrands.co.uk

1.3.1 Verantwortliche Person:

E-Mail: office@steelseal.de

1.4 Notrufnummer: Giftnotruf München: +49-89-19240

2. MÖGLICHE GEFAHREN

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung des Stoffs oder Gemischs CLP Nr. 1272/2008:

Physikalischen Gefahren	Nicht klassifiziert
Gesundheitsgefahren	Nicht klassifiziert
Umweltgefahren	Nicht klassifiziert

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnungselemente CLP Nr. 1272/2008

Signalwort: Keine signalwort

Contains: Unzutreffend

Gefahrenpiktogramme: Keine gefahrenpiktogramme

Gefahrenhinweise: Keine gefahrenhinweise

Sicherheitshinweise: Keine sicherheitshinweise

Supplemental Hazard information (EU)

Unzutreffend

2.3 Sonstige Gefahren Keine weiteren spezifischen Gefahren für den Menschen oder die Umwelt bekannt.
Dieses Produkt enthält keine PBT- oder vPvB-Stoffen.
Endokrinschädliche Eigenschaft: Basierend auf den verfügbaren Daten enthält das Produkt keine Substanz mit endokrinschädlichen Eigenschaften.

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3.2 Gemische: Gefährliche Inhaltsstoffe

Name	CAS-Nr. EC Nr./ Index Nr./ Reg. Nr	CLP Klassifizierung	SCL/M- Factor/ ATE	Content
Rückstandsöle (Erdöl), durch Lösungsmittel aufbereitet Anmerkung L	64742-01-4 278-012-2 649-459-00-4	Nicht klassifiziert	-	95-100
Thiophen, Tetrahydro-, 1,1-Dioxid, 3-(C9-11-Isoalkyloxy)-Derivate, C10-reich	398141-87-2 800-172-4	Nicht klassifiziert	-	1-2

Volltext der Gefahrenhinweise: siehe Abschnitt 16.

4. BESCHREIBUNG DER ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Hautkontakt:

Waschen Sie die Haut gründlich mit Seife und Wasser, sobald dies vernünftigerweise möglich ist. Entfernen Sie stark verschmutzte Kleidung und waschen Sie die darunterliegende Haut

Augenkontakt:

Spülen Sie das Auge gründlich mit reichlich Wasser aus und halten Sie die Augenlider geöffnet. Suchen Sie einen Arzt auf, wenn Schmerzen oder Rötungen auftreten oder anhalten

Verschlucken:

Wenn eine Kontamination des Mundes auftritt, spülen Sie gründlich mit Wasser aus. Mit Ausnahme einer absichtlichen Einnahme großer Mengen des Produkts ist dies unwahrscheinlich. Falls es dennoch vorkommen sollte, rufen Sie keinen Erbrechen hervor, sondern suchen Sie ärztlichen Rat auf.

Einatmen:

Wenn das Einatmen von Nebeln, Dämpfen oder Gasen Reizungen in Nase oder Rachen oder Husten verursacht, bringen Sie die Person an die frische Luft. Wenn die Symptome anhalten, suchen Sie ärztlichen Rat auf.

4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:

Keine bekannten negativen Auswirkungen.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung:

Bei Augenkontakt sofort mit reichlich Wasser ausspülen.

5. MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG**5.1 Löschmittel**

Geeignete Löschmittel: Verwenden Sie Schaum, Trockenpulver oder Wassernebel.
Ungeeignete Löschmittel: Verwenden Sie KEINE Wasserstrahlen. Wasser kann verwendet werden, um benachbarte hitzeexponierte Bereiche/Gegenstände/Verpackungen zu kühlen.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Vermeiden Sie das direkte Besprühen von Lagerbehältern, da die Gefahr von Überkochen besteht. Beim Verbrennen oder bei Hitzeexposition können giftige Dämpfe entstehen. Siehe Stabilität und Reaktivität, Abschnitt 10 dieses Datenblattes.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung:

Besondere Schutzausrüstung für Feuerwehrleute:
Tragen Sie ein eigenständiges Atemschutzgerät..

6. MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG**6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:**

Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung. Verschüttetes Material kann Oberflächen rutschig machen. Eindämmen und aufgefangenes Material mit Sand oder einem anderen geeigneten inerten absorbierenden Material aufnehmen. Es wird empfohlen, Bestände an geeignetem absorbierendem Material in ausreichender Menge vorzuhalten, um mit einem möglichen Verschütten umgehen zu können, das vernünftigerweise zu erwarten ist.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Schützen Sie Abflüsse vor möglichen Verschüttungen, um eine Kontamination zu minimieren. Spülen Sie das Produkt nicht in das Abwassersystem. Im Falle großer Verschüttungen kontaktieren Sie die zuständigen Behörden. Bei Verschüttungen auf Wasser verhindern Sie die Ausbreitung des Produkts durch den Einsatz geeigneter Barriereausrüstung. Fassen Sie das Produkt von der Oberfläche auf. Schützen Sie umweltsensible Gebiete und Wasserressourcen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Nehmen Sie das Produkt mit trockener Erde oder Sand auf und übertragen Sie es in geeignete Behälter zur Entsorgung.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitte 7, 8 und 13 für Informationen zu den Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang, dem persönlichen Schutz und der Entsorgung.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG**7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Vermeiden Sie den Kontakt mit den Augen. Tragen Sie bei möglicher Spritzgefahr eine Vollgesichtsmaske oder chemische Schutzbrille. Vermeiden Sie häufigen oder langanhaltenden Hautkontakt mit frischem oder gebrauchtem Produkt. Gute Arbeitspraktiken, hohe Standards in Bezug auf persönliche Hygiene und Sauberkeit am Arbeitsplatz müssen jederzeit eingehalten werden. Waschen Sie Ihre Hände gründlich nach dem Kontakt. Verwenden Sie Einwegtücher und entsorgen Sie sie, wenn sie verschmutzt sind. Stecken Sie verschmutzte Tücher nicht in die Taschen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten:

Lagern Sie das Produkt abgedeckt und fern von Hitze und Zündquellen.
Mit Produkt verschmutzte Lappen, Papier oder Materialien, die zur Aufnahme von Verschüttungen verwendet wurden, stellen eine Brandgefahr dar und sollten nicht angesammelt werden. Entsorgen Sie sie sofort nach Gebrauch sicher.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Vorgesehen für den Einsatz als Prozessöl. Die identifizierten Verwendungen für dieses Produkt sind im Abschnitt 1.2 detailliert beschrieben.

8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

8.1 Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

Die Bestandteile des Gemischs sind nicht mit Expositionsgrenzwerten geregelt.

Chemical name	8hr TWA	15min STEL	Reference
Not applicable	Not applicable	Not applicable	

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Verwenden Sie eine örtliche Absaugung, um Sprühnebel oder Dämpfe zu kontrollieren.

Persönlicher Schutz



Augen-/Gesichtsschutz: Sicherheitsbrille.

Hautschutz: Normale Arbeitskleidung.

Handschutz: PVC-Handschuhe.

Atemschutz: In der Regel nicht erforderlich.

Hygienemaßnahmen: Keine weiteren Informationen.

Angemessene technische Kontrollmaßnahmen: Verwenden Sie eine örtliche Absaugung, um Sprühnebel oder Dämpfe zu kontrollieren.

Umweltexpositionskontrollen: Keine weiteren Informationen.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN**9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Parameter	Wert / Testmethode / Anmerkungen
1. Aggregatzustand	Flüssigkeit
2. Farbe	Hell bernsteinfarbene
3. Geruch, Geruchsschwelle	mildeer Geruch
4. Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	keine Angaben
5. Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich	keine Angaben
6. Entzündbarkeit	keine Angaben
7. Untere und obere Explosionsgrenze	nicht anwendbar
8. Flammpunkt	>195 °C (COC)
9. Zündtemperatur	keine Angaben
10. Zersetzungstemperatur	keine Angaben
11. pH-Wert	nicht anwendbar
12. Kinematische Viskosität	5,1 mm ² /s / 100 °C
13. Löslichkeit in Wasser in anderen Lösungsmitteln	unlöslich in Wasser löslich in Fett/Lösungsmittel
14. Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)	keine Angaben
15. Dampfdruck	keine Angaben
16. Dichte und/oder relative Dichte	0,863 kg/m ³ / 20 °C
17. Relative Dampfdichte	keine Angaben
18. Partikeleigenschaften	keine Angaben

9.2 Sonstige Angaben:

Keine Information verfügbar

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1 Reaktivität	Keine Reaktivität bekannt.
10.2 Chemische Stabilität	Unter normalen Handhabungsbedingungen stabil.
10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen	Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
10.4 Zu vermeidende Bedingungen	Überhitzung vermeiden.
10.5 Unverträgliche Materialien	Kontakt mit starken Oxidationsmitteln vermeiden.
10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte	Die thermischen Zersetzungsprodukte hängen von den Bedingungen ab. Bei einer unvollständigen Verbrennung entstehen Rauch, Kohlendioxid und gefährliche Gase, darunter Kohlenmonoxid und Schwefelwasserstoff sowie Schwefel- und Phosphoroxide.

11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN**11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

Akute Toxizität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. Niedrige Akutgiftigkeit

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. Es sind keine Bestandteile vorhanden, die als Hautreizstoffe eingestuft sind, aber aufgrund ihrer entfettenden Wirkung auf die Haut kann es zu Hautreizungen kommen.

Schwere Augenschädigung/-reizung: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Keimzellmutagenität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Kurzfassungen der Informationen aus dem durchgeführten Test:

Keine Daten vorhanden.

11.2 Angabe über sonstige Gefahren	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
11.2.1 Endokrinschädliche Eigenschaften	Basierend auf den verfügbaren Daten enthält das Produkt keine Substanz mit endokrinschädlichen Eigenschaften.
11.2.2 Sonstige Angaben	Keine Daten vorhanden.

12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

12.1 Toxizität

Das Gemisch ist nicht als umweltgefährlich eingestuft.

Keine ökotoxischen Chemikalien vorhanden. Verschüttungen können jedoch einen Film auf Wasseroberflächen bilden, der Organismen physisch schädigt. Auch der Sauerstofftransfer könnte beeinträchtigt sein.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit Das Produkt ist von Natur aus biologisch abbaubar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial Es gibt keine Hinweise darauf, dass es zu einer Bioakkumulation kommt.

12.4 Mobilität im Boden Nicht flüchtig. Verschüttungen können in den Boden eindringen und das Grundwasser kontaminieren.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung Dieses Produkt enthält keine PBT- oder vPvB-Stoffen.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften Endokrinschädliche Eigenschaft: Basierend auf den verfügbaren Daten enthält das Produkt keine Substanz mit endokrinschädlichen Eigenschaften.

12.7 Andere schädliche Wirkungen Keine Daten vorhanden.

Ozonabbaupotenzial Nicht anwendbar.

15. RECHTSVORSCHRIFTEN**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Dezember 2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH), zur Schaffung einer Europäischen Chemikalienagentur, zur Änderung der Richtlinie 1999/45/EG und zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 793/93 des Rates, der Verordnung (EG) Nr. 1488/94 der Kommission, der Richtlinie (EWG) Nr. 76/769 des Rates sowie der Richtlinien (EWG) Nr. 91/155, (EWG) Nr. 93/67, (EG) Nr. 93/105 und (EG) Nr. 2000/21 der Kommission

VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen, zur Änderung und Aufhebung der Richtlinien (EWG) Nr. 67/548 und (EG) Nr. 1999/45 und zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

VERORDNUNG (EU) 2020/878 DER KOMMISSION vom 18. Juni 2020 zur Änderung des Anhangs II der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH)

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Wurde nicht durchgeführt.

16. SONSTIGE ANGABEN**Vorgenommene Änderungen (überarbeitetes Sicherheitsdatenblatt)**

Angaben für die überarbeiteten Sicherheitsdatenblätter: Änderungen in den Abschnitten 3, 9, 11 und 12 gemäß der Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission zur Änderung des Anhangs II der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.

Methoden für die Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

Basierend auf der Berechnungsmethode, die auf der Grundlage der bekannten Gefahren der Komponenten durchgeführt wird, ist das Gemisch nicht als gefährlich angesehen.

Relevante Gefahrenhinweise (Kodierung und vollständiger Text) der Abschnitte 2 und 3:

Schulungshinweise: Keine Daten vorhanden.

Abkürzungen und Akronyme

ADN: Europäisches Übereinkommen über die Internationale Beförderung Gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen.

ADR: Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße.

ATE: Schätzwert Akuter Toxizität.

BOD: Biologischer Sauerstoffbedarf.

CAS Nummer: Nummer des Chemical Abstract Service.

CLP: Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen.

DNEL: Derived-No-Effect-Level.

ECHA: Europäische Chemikalienagentur.

EC: Europäische Gemeinschaft (EG).

EC-Nummer: EINECS- und ELINCS-Nummern (siehe auch EINECS und ELINCS) (EG-Nummer).

EEC: Europäische Wirtschaftsgemeinschaft (EWG).

EEA: Europäischer Wirtschaftsraum (EWR) (EU + Island, Liechtenstein und Norwegen).

EINECS: Europäische Verzeichnis der auf dem Markt befindlichen chemischen Stoffe.

ELINCS: Europäische Liste der angemeldeten chemischen Stoffe.

EN: Europäische Norm.

EU: Europäische Union.

GHS: Global Harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien.

IATA: Internationale Flug-Transport-Vereinigung.

ICAO-TI: Technische Anweisungen für den sicheren Transport gefährlicher Güter in der Luft.

IMDG: Internationale Seetransport gefährlicher Güter.
IMSBC: Internationale maritime Schüttgutladungen.
IUCLID: Internationale einheitliche chemische Informationsdatenbank.
IUPAC: Internationale Union für reine und angewandte Chemie.
Kow: n-Octanol/Wasser Verteilungskoeffizient.
LC50: Tödliche Konzentration, die zu einer Sterblichkeit von 50% führt.
LD50: Tödliche Dosis, die zu einer Sterblichkeit von 50% führt (mittlere letale Dosis).
LoW: Abfallverzeichnis.
LOEC: Geringste Konzentration, bei der eine Wirkung festgestellt wird.
LOEL: Geringste Dosis, bei der eine Wirkung festgestellt wird.
NOEC: Konzentration ohne beobachtbare Wirkung.
NOEL: Dosis ohne beobachtbare Wirkung.
NOAEC: Konzentration ohne beobachtbare schädliche Wirkung.
NOAEL: Dosis ohne beobachtbare schädliche Wirkung.
OECD: Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung.
OSHA: Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz.
PBT: Persistent, bioakkumulierbar und toxisch.
PNEC: Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration.
QSAR: Quantitative Struktur-Aktivitäts-Beziehung.
REACH: Verordnung Nr. 1907/2006/EG zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe.
RID: Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr.
SCBA: Umluftunabhängiges Atemschutzgerät.
SDB: Sicherheitsdatenblatt.
STOT: Spezifische Zielorgan-Toxizität.
SVHC: Besonders besorgniserregende Stoffe.
UN: Vereinte Nationen.
UVCB: Stoffe mit unbekannter oder variabler Zusammensetzung, komplexe Reaktionsprodukte und biologische Materialien.
VOC: Flüchtige organische Verbindungen.

Legal haftungsausschluss: Die hierin enthaltenen Informationen basieren auf Daten, die zum Datum dieses Sicherheitsdatenblatts (SDB) als richtig angesehen wurden. Ein SDB darf jedoch nicht als kommerzielles Spezifikationsblatt des Herstellers oder Verkäufers verwendet werden, und es wird weder eine ausdrückliche noch eine stillschweigende Garantie oder Zusicherung hinsichtlich der Richtigkeit oder Vollständigkeit der vorstehenden Daten und Sicherheitsinformationen gegeben, noch wird eine Genehmigung zur Ausübung einer patentierten Erfindung ohne Lizenz erteilt oder impliziert. Darüber hinaus kann der Verkäufer keine Verantwortung für Schäden oder Verletzungen übernehmen, die sich aus einer nicht bestimmungsgemäßen Verwendung, der Nichteinhaltung der empfohlenen Praktiken oder aus Gefahren ergeben, die in der Natur des Materials liegen.

[letzte Seite]